

BETRIEBSANLEITUNG

**Merlo**

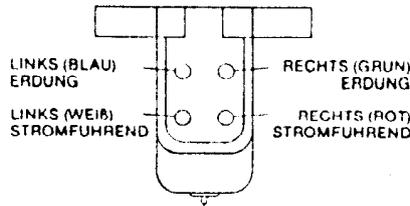
**(1) Montage.** Den Nadelschutz nicht abnehmen, damit die Abtastnadel beim Einbau nicht beschädigt wird. Der Einbau vereinfacht sich, wenn Sie die Verdrahtung vor der Montage im Headshell anschließen. Dieser Tonabnehmer ist mit einem Bohrungsabstand von 12,7 mm versehen. Der Tonabnehmer ist mit den mitgelieferten Schrauben starr am Tonarmkopf zu befestigen. Die Schrauben festziehen, aber nicht überdrehen. Den Tonabnehmer so montieren, daß seine obere Fläche, von vorn und von der Seite gesehen, parallel zur Schallplatte steht (siehe Bild 1). Erleichtern Sie sich das Ausrichten, indem Sie einen kleinen Taschenspiegel auf den Plattenteller legen und die Abtastnadel auf den Spiegel aufsetzen. Nun am Tonarm und Tonarmkopf die notwendigen Justierungen so vornehmen, daß der Tonabnehmer parallel und nicht schräg zur Schallplatte steht.

**(2) Anschlüsse.** Die Kontaktstifte sind nach internationaler Norm farbig codiert. Die vier Drähte an die entsprechenden Stifte des Tonabnehmers anschließen (siehe Bild 2)

**Warnung!** Die Leitungsdrähte des Tonarmkopfes dürfen unter keinen Umständen direkt an die Kontaktstifte des Tonabnehmers gelötet werden, da das Erhitzen der Kontaktstifte zur Beschädigung der internen Verbindungen führen würde.

**(3) Auflagekraft.** Die vorschriftsmäßige Auflagekraft beträgt 1,75 g. Bevor die Auflagekraft justiert wird, ist der Nadelschutz abzunehmen.

**(4) Anpassung.** Das **Merlo** ist an den MC-Phono-Eingang des Verstärkers anzuschließen. Das **Merlo** hat bei 5 cm/s 0,5 mV Ausgangsspannung und benötigt einen Abschlusswiderstand von 100 Ohm. Bei Verstärkern ohne Moving Coil (MC Eingang) ist ein getrennter Vorverstärker mit ca. 10-facher (20) dB Verstärkung erforderlich. Der Abschlusswiderstand ist beim **Merlo** zwar nicht kritisch, aber die Ausgangsspannung wird bei 10 Ohm Abschluss um etwa 4 dB (0,3 mV) reduziert und auch die Tonqualität kann sich ändern. Der Eingangswiderstand sollte bei 100 Ohm liegen; die Gesamtkapazität in Parallelschaltung, einschließlich Tonarmleitung und Verstärkerkapazität, sollte 500 pF nicht überschreiten. Falls für den Lastwiderstand und die Kapazität andere Werte benutzt werden, weicht der Frequenzgang von den angegebenen Werten ab, aber das wirkt sich normalerweise nicht stark auf den Hörgenuss aus.



**Auswechseln der Abtastnadel.** Die Abtastnadel ist ein integrales Teil des **Merlo** und kann daher nicht vom Benutzer ausgewechselt werden. Falls die Abtastnadel abgenutzt oder beschädigt ist, tauscht der Fachhändler den Tonabnehmer zum Preis einer Ersatzabtastnadel gegen eine neue Einheit aus.

**Pflege der Abtastnadel.** Staub und Schmutz an der Spitze der Abtastnadel verursachen Tonverzerrung und schnellere Abnutzung der Schallplatte und Abtastnadel. Die Abtastnadel ist vor dem Abspielen stets mit einer weichen Bürste in Vorwärtsrichtung abzustauben. Flüssige Nadelreinigungsmittel sind nur sparsam zu verwenden. Wir empfehlen den GOLDRING Electronic Stylus Cleaner, der auch härteste Schmutzverkrustungen lösen kann.

Für den Tonabnehmer wird ab Kaufdatum **eine zweijährige Garantie geleistet**, die elektrische und mechanische Fehler einschließt. Normale Abnutzung, unvorschriftsmäßige Behandlung und Änderungs- oder Reparaturversuche sind von dieser Garantie ausgeschlossen.

**TECHNISCHE DATEN – Merlo**

**Wandler:**  
 Frequenzgang: 20 Hz - 30 kHz ± 2 dB  
 Kanalgleichheit: 1 dB max. bei 1 kHz  
 Kanaltrennung: 25 dB min. bei 1 kHz  
 Ausgangsspannung: 0,5 mV ± 1 dB bei 1 kHz  
 Nadelnachgiebigkeit: 18 mm/N  
 Nadeltgewicht: 0,25 mg  
 Abtastwinkel: 20°  
 Nadelschliff: Transrotor-Spezial  
 Nadeltyp: Nicht auswechselbar

**Elektrische Merkmale:**  
 Abschlußwiderstand: 100 Ohm  
 Belastungskapazität: 100-500 pF  
 Eigeninduktivität: 12 µH  
 Eigenwiderstand: 8 Ohm

**Mechanische Merkmale:**  
 Auflagekraft: 1,5 – 2,0 g  
 (Nennwert: 1,7 g)  
 Befestigungsbohrungen: 12,7 mm (0,5 in)  
 Tonabnehmergewicht: 5,7 g

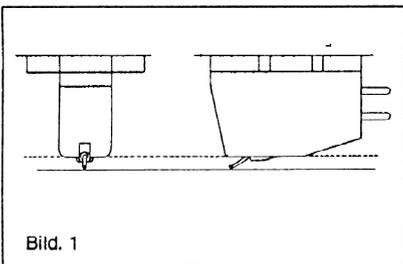


Bild. 1